

# A guide to the bright side

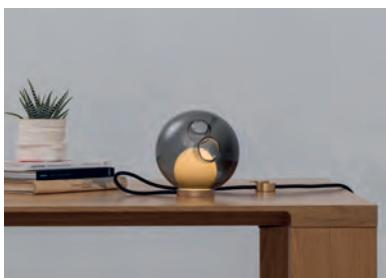


**BOCCI**

**TEO + BOCCI  
PRIZE GAME**  
Bocci 28t

# Der Blick in die Glaskugel: Durch innovativen Umgang mit Luft und Hitze zum Glas in sphärischer Form.

Die spielerisch verformte Kugel der 28 mit Innenlandschaften aus Satellitenformen resultiert aus einem innovativen Verfahren, das Temperatur und Richtung des ins Glas geblasenen Luftstroms beeinflusst. Die Copper-Variante (Bild) ermöglicht durch die flexible Aufhängung das Arrangieren in diversen skulpturalen Kompositionen.



Die Bocci 28 gibt es auch als Tischlicht mit integriertem Dimmersystem, das in einem schlanken Messingzylinder untergebracht ist. Wahlweise kann das Licht über eine kleine Kerbe an der Unterseite des Messingständers auch an die Wand gehängt werden.

Die am Dimmer angebrachte halbstarre, schwarze Stoffkordel lässt sich wunderbar formen und arranieren.

**TEO + BOCCI**

Gewinnen Sie  
eine Bocci 28t

[teojakob.ch/bocci](http://teojakob.ch/bocci)

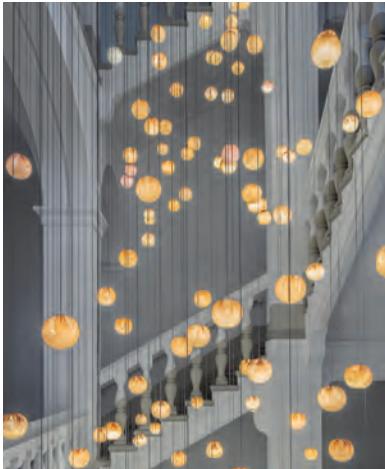
BOCCI 28 COPPER + TABLE

# Folgen Sie dem Licht: Der Showroom und das Archiv von Bocci im Westen von Berlin.

Bei einem Besuch bei Bocci in Berlin-Charlottenburg finden Sie auf 2'200 m<sup>2</sup> nicht nur Inszenierungen der Katalogstücke von Bocci sondern auch die freien Experimente und Architekturprojekte von Creative Director Omer Arbel.

## BOCCI BERLIN

1



2



3



4



1

Die zarte Kissenform der 84 entsteht beim Blasen von Glas durch einen feinen Kupfergeflechtkorb.

2

Die natürliche Formensprache der Bocci 38 blüht durch unterschiedliche Kompositionen so richtig auf.

3

Beim Beleuchten der Bocci 57 wird das lebendige innere Universum enthüllt, das durch den Einschluss von Luft in Opalglas entsteht.

4

Jedes der dünnen Porzellanblätter der Bocci 21 kleidet ihren Borosilikatglaskern in natürlicher einzigartiger Form.



Kraft des locker kontrollierten Herstellungsprozesses ist jede 73V komplett einzigartig in Proportion, Textur, Grösse und Form.

## Von Luftschlössern und Glashäusern: Das Umschliessen von Luft mit erhitztem Glas führt zur perlmuttartigen Qualität der 87.

Mit kohlesäurehaltigem Wasser wird Luft in einer superbeheizten Glasmatrix eingefangen, diese anschliessend gestreckt und mehrfach gefaltet. Während das Glas abkühlt, entwickelt diese Matrix eine faserartige Struktur, die dem Stück eine elegant schimmernde optische Qualität verleiht.



BOCCI 73V + 87

Der Stoff, aus dem Träume sind: Die textile Anmutung und Oberfläche der 73V entsteht durch das Blasen von geschmolzenem Glas in einen hitzeresistenten Stoff, versetzt mit Keramikfasern.

BOCCI 73V



Die längliche Figur der 73V ist in einer breiten Farbverlaufsskala mit insgesamt sieben opaken bis vollständig transparenten Farbabstufungen erhältlich.



Die 28 – wie auch alle anderen Kreationen von Bocci – wird in der hauseigenen Glasbläserei im kanadischen Vancouver produziert.



Der Creative Director von Bocci Omer Arbel erforscht die intrinsischen mechanischen, physikalischen und chemischen Eigenschaften von Materialien als fundamentalen Ausgangspunkt seiner Arbeit. Viele seiner Kreationen wurden ausgestellt, unter anderen im Victoria and Albert Museum, im Spazio Rossana Orlandi, bei Mallett und in der Monte Clark Gallery.

Das Hauptquartier von Bocci in Berlin-Charlottenburg (oben im Bild) in einem ehemaligen Gerichtsgebäude mit 2'200 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche und Archiv ist seit 2015 der zweite Sitz neben dem Mutterhaus in Vancouver.

In allen von uns schlummert etwas, das nur darauf wartet, in Staunen versetzt zu werden. Das Zufällige, Überraschende, Unerklärliche oder einfach nur Einzigartige zu erleben. Was versetzt Sie in Staunen? Vielleicht die Flora und Fauna unseres Planeten, die Kraft der Elemente oder die Schönheit einer chemischen Reaktion?

INTRO

Die Gründung von Bocci im Jahr 2005 beispielsweise geht zurück auf die Faszination am Licht. An den Standorten in Vancouver und Berlin pflegt Bocci deshalb eine besondere Beziehung zum Licht: Zum Medium, zu den Formen, in denen es in Erscheinung tritt und mit anderen Elementen interagiert, den Momenten, die es schafft. Ganz besonders aber zum Entdeckergeist, zur Kreativität und zum Kunsthandwerk, die ermöglichen, dass Licht heute ein so diverser Teil unseres Lebens ist. Lassen Sie uns diese Faszination teilen. Am Licht. Am Entdecken. Und daran, durch die eigene Begeisterung auch das Gegenüber in Staunen versetzen, in ihr oder ihm etwas wecken und zum Leuchten bringen zu können.



Die 87 während der Produktion in der eigenen Glaswerkstatt in Vancouver, Kanada.

[teojakob.ch/bocci](http://teojakob.ch/bocci)

PUBLISHER Teo Jakob AG: Nina Wach PROJECT SPONSOR Bocci: Erin Challoner Waugh  
EDITORIAL OFFICE By Heart Ventures AG: Othmar Künig BILDER Fahim Kassam,  
Tobias Faisst, Harry Fricker, Gwenael Lewis, Daniel Müller